

### Umweltinspektionsbericht

Beh.-/ASt.-/Anlagennummer	300 / 9000097 / 0200
Aktenzeichen Bericht	2018-300-9000097-0200/2 vom 19.06.2018
Firma	Grace Silica GmbH
Standort	Kreuzauer Straße 46, 52355 Düren
Anlage	Kieselsäure-/Aluminiumsilikat-Anlage Nr. 4.1.16 (Anhang 1 zur 4. BImSchV) 4.2.e (Tätigkeit nach Anhang 1 der IE-RL)
Datum der Umweltinspektion	05.06.2018
Gesamtaufwand	39,5 Stunden (einschließlich Vor- und Nachbereitung)
davon Vor-Ort-Aufwand	6,5 Stunden
Weitere beteiligte Behörden	keine

#### A) Inspektionsumfang

Angemeldete medienübergreifende Vor-Ort-Besichtigung mit Schwerpunkt Immissionsschutz, allgemein i.v. mit Abnahmeprüfung zum Bescheid AZ: 53-0017/11/G16-Ger

#### B) Grundlage der Überwachung

§ 52 BImSchG

Überwachungsplan/Überwachungsprogramm der Abteilung 5

#### C) Inspektionsergebnis

(Mängeldefinitionen siehe Anlage)

<b>Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens</b>	
keine Mängel	ja
geringfügige Mängel	-
erhebliche Mängel	-
schwerwiegende Mängel	-

#### D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	Keine
-----------------------	-------

## **Anlage**

### **Mängeldefinitionen**

#### **Geringfügige Mängel**

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

#### **Erhebliche Mängel**

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

#### **Schwerwiegende Mängel**

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstillegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.